



Sabbatical

Dein Nutzen

Mit unserem Sabbatical gewinnst Du Klarheit sowohl über Deine aktuelle Position im Leben, als auch um eine Neuausrichtung Deines weiteren Weges. Dieses Mentoring dient Dir dazu, die hintergründige Architektur Deines mentalen und emotionalen ‚Autopiloten‘ (mitsamt seiner Wirkmechanismen) sichtbar zu machen.

Jetzt erst wird es durch nicht wertendes Beobachten gestaltbar. Deine aktuelle Lebensleistung erkennst Du nicht mehr als Ergebnis eines aufgezwungenen Schicksals, sondern Du verstehst es als Resultat Deiner Gewohnheiten und Lebensinterpretationen.

Mit dem Durchlaufen dieses Mentoring übernimmst Du die Gestaltungshoheit für Dein Leben. Du kannst sowohl eine erwünschte Neu-Positionierung als auch eine neue Lebensrichtung oder ein feineres Gestalten Deines weiteren Lebensweges herbeiführen. Dein ‚Autopilot‘ wird neu kalibriert und mit einer überarbeiteten ‚Landkarte‘ versehen. Selbstbewusst greifst Du auf Dein Können zu. Du wagst Dein Leben mit Begeisterung, Mut und Freude.

Besonderheiten

In dieser Einzelarbeit begegnest Du ausschließlich Deinem Mentor. Die Besonderheit dieser Beziehung ist durch zwei Merkmale besonders geprägt.

1. Ohne Deinen ausdrücklichen Wunsch erfährt Dein Mentor nichts Persönliches aus Deinem Leben. Damit konzentrierst Du Deine Aufmerksamkeit auf Lösungen und nicht auf erklärendes Berichten über vergangene Ereignisse.
2. Das schon genannte nicht wertende Beobachten wird als durchgängig verwandtes Werkzeug eingesetzt. Das ermöglicht Dir einen umfassenden Zugang zu Deiner inneren Welt und Deinen Ressourcen.

Für die Nachvollziehbarkeit des Prozesses schreibst Du sowohl alle durch den Mentor gestellten Aufgaben als auch Deine Antworten in Dein Prozess-Handbuch auf. Dieses Handbuch dient Dir als Arbeitsgrundlage und als Werkzeug für den mentalemotional geprägten Beobachtungsprozess.

Du lernst, Ergebnisse und Bewertungen in Dir entstehen zu lassen, statt sie willkürlich vorzunehmen.

Du erlebst eine Entschleunigung im Beobachten und eine Entdogmatisierung Deiner Einstellung zum Leben.

Der Prozess

Das Mentoring verteilt sich auf zwölf Monate. Es gliedert sich in drei Phasen, die aufeinander aufbauen und Deine Vergangenheit - Gegenwart - Zukunft widerspiegeln. Dabei

greifst Du die in ihnen liegenden Dynamiken so auf, dass für Dich neue Korrelationen sichtbar werden.

Phase I - Dein „Quellcode“

In ihr richtest Du die Aufmerksamkeit auf Deine Herkunft, Deine bisherige Lebenserfahrung, entstandene Denk- und Verhaltensmuster, Grundüberzeugungen, Deine Werte und die Normen des sozialen Umfeldes mit den möglichen Kollisionen, sowie die Weise, wie Du Sinn erzeugst.

Phase II - Dein Können und Gelingen

Jetzt lenkst Du den Fokus auf Dein Können und Gelingen. Dazu zählen Deine Talente ebenso wie erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten, und wie Du sie bislang genutzt hast. Das Können gibt wieder, wie Du diese Potenziale miteinander vernetzt, und welche Meta-Fähigkeiten dabei entstanden sind, die Du so noch nicht erkannt und genutzt hast.

Eine vertiefende Betrachtung zu den wirtschaftlichen Folgen Deines Handelns rundet das Gesamtbild des Bisherigen ab und ermöglicht, Deine bisherige Lebensphilosophie abzuleiten.

Phase III - Deine schöpferische Selbstverantwortung

Erst jetzt erfolgt durch Dich eine Bewertung Deines bisherigen Lebenswerkes, Deiner Trigger und der erfüllten und (noch) nicht erfüllten Wünsche. Mit der Betrachtung Deiner Vergangenheit und Gegenwart legst Du die schöpferischen Elemente frei, mit denen Du eine bewusste selbstbestimmte Richtung hervorruft. Du berücksichtigst systemische Zusammenhänge in deinem Leben und beachtest weiterhin gültige Verantwortlichkeiten ebenso wie Dein Verlangen nach Lebendigkeit und Selbstaufrichtigkeit. Die Dauer dieser Phase berücksichtigt den Aufwand für das Etablieren neuer unterstützender Gewohnheiten und das Entwickeln einer Dich stärkenden Gefühlswelt.

Die Varianten und ihr Ablauf

Einzelarbeit Typ A (*mehrere anderthalbstündige Sitzungen*)

Die Anzahl der Sitzungen in den drei Phasen fällt unterschiedlich aus. Entscheidend sind Deine Entwicklung und Deine Bedürfnisse. Der gesamte Prozess kann sich so über ein ganzes Jahr erstrecken. Der Vorteil für Dich, Du gewinnst viel mehr Zeit zur Integration der Arbeitsergebnisse.

Einzelarbeit Typ B (*zwei zweitägige Sitzungen*)

Gestartet wird mit einer zweitägigen Sitzung. In ihr lernst Du einerseits das nicht wertende Beobachten und erkennst Aspekte Deines Quellcodes. Die sitzungsfreie Zeit dient Deinem Nervensystem, die gemachten Beobachtungen zu integrieren. Der zweite Sitzungstermin wird frühestens nach vier Wochen festgelegt.

Einwöchiges Retreat für eine Gruppe

Diese Arbeit dient sowohl der persönlichen Entwicklung als auch der Klärung und Bestimmung unternehmensspezifischer Belange. Somit wird die Arbeit um eine Phase IV - Unternehmensaufgaben erweitert. Die Festlegung der Aufgabenbereiche erfolgt gemeinsam.

Während des Retreats ist die Erreichbarkeit durch Dritte nur in zuvor gemeinsam vereinbarten Zeiten möglich.